

Jugendhilfeausschuss	23.06.2020
----------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	409/2020-4
-------------	------------

Stand	26.05.2020
-------	------------

Betreff Mitteilung betr. Jahresbericht Stadtteilbüro Bornheim

Sachverhalt

Seit nunmehr 20 Jahren ist das Stadtteilbüro Bornheim eine zentrale Anlaufstelle für die Bewohnerinnen und Bewohner des „Bunten Viertels“ und leistet einen essentiellen Beitrag zum Sozialen Miteinander, zu Bildung und Freizeitgestaltung für Jung und Alt in diesem Stadtteil.

Ein Straßenfest im Juni war der gebührende Höhepunkt der Aktivitäten im Jubiläumsjahr. Außerdem konnte die Küche der Einrichtung erneuert werden.

Nach wie vor besteht ein hoher Bedarf an niedrigschwelligen Freizeit- und Bildungsangeboten für unterschiedlichste Zielgruppen im Sozialraum. Diesem Bedarf kann das Stadtteilbüro unter fachlicher Leitung von Christina Elsner insbesondere durch eine umfassende Lobbyarbeit, gute Vernetzungen und engagierte ehrenamtliche Unterstützung begegnen. Insbesondere die enge Anbindung von Schulsozialarbeit und Jugendmigrationsdienst schafft Synergieeffekte.

Eine wichtige Säule der Arbeit des Stadtteilbüros ist die Beratung der Menschen im Stadtteil. Im Jahr 2019 konnten insgesamt 156 Personen beraten werden. Die Nachfrage nach Beratung ist kontinuierlich und weiterhin sehr hoch.

Hauptziel der Bildungsangebote, die einen weiteren Arbeitsschwerpunkt im Stadtteilbüro ausmachen, ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen im Bereich Schule und am Übergang Schule/Beruf sowie die Sprachförderung von Erwachsenen mit dem Ziel erhöhter Integrations- und Teilhabechancen. Im Jahr 2019 lag mit dem Projekt „Auf den Spuren der Demokratie“ ein wichtiger Fokus auf der politischen Bildungsarbeit.

Einen dritten Tätigkeitsschwerpunkt bilden die Gruppen- und Freizeitangebote zur Stärkung von Sozialkompetenzen, insbesondere von Kindern und Jugendlichen. Auch Erwachsene nutzten das Stadtteilbüro als Ort der Begegnung und fanden hier Abwechslung vom Alltag.

Neben dem Wochenprogramm bot das Stadtteilbüro auch in 2019 wieder eine Vielzahl an Angeboten und Projekten, oft als Kooperationsveranstaltungen, wie z.B. Pyjama-Leseparty, Kunterbunter Spielenachmittag, Besuch der Jugendfarm, Ferienangebote oder Projekte zur Medienkompetenzentwicklung.

Finanzielle Auswirkungen

Für das Angebot im Stadtteilbüro stehen im Haushalt jährlich 67.000,00 € für Personal- und Programmkosten zur Verfügung.

Die Räumlichkeiten im Fußkreuzweg werden vom Vermieter mietfrei zur Verfügung gestellt.

Die Nebenkosten in Höhe von ca. 80,00 € monatlich werden von der Stadt Bornheim getragen. Weiterhin erhält der Träger jährlich Spendenmittel von unterschiedlichen Institutionen, Vereinen und Stiftungen und kann so ein breites Spektrum an Angeboten vorhalten.

Anlagen zum Sachverhalt

Jahresbericht 2019 Stadtteilbüro Bornheim